



EUR Corporate Bonds: Primärmarkt im 3. Quartal 2022

Wenig Chancen auf Jahresend rally

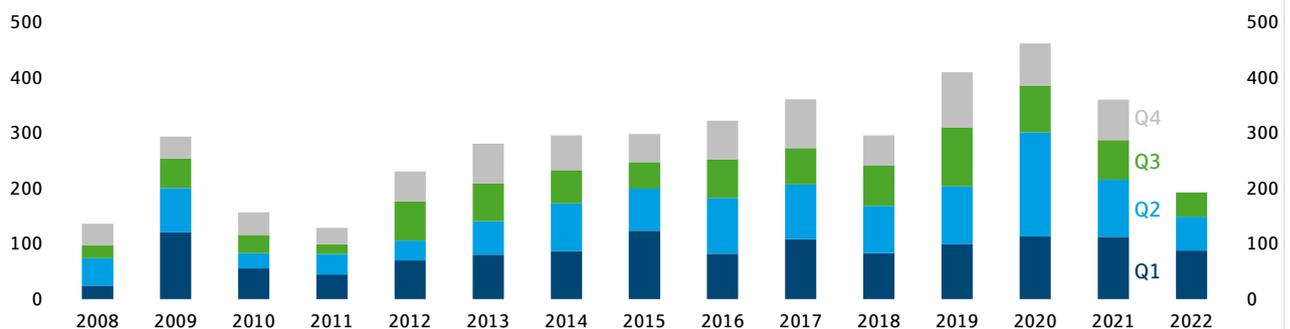


Ulrich Kirschner, CFA
Senior Analyst
T 069/91 32-28 39

Auch das dritte Quartal 2022 brachte dem Primärmarkt für EUR Corporate Bonds keine merkliche Erholung. Nicht zuletzt die hohe Volatilität der Spreads sowie der kräftige Anstieg der Swapsätze sorgten dafür, dass das Emissionsvolumen mit nur 44 Mrd. EUR auf dem niedrigsten Stand seit zehn Jahren verharnte. Insbesondere der September gestaltete sich weniger dynamisch als in den letzten Jahren. In den ersten neun Monaten summierten sich die platzierten Transaktionen nun auf 192 Mrd. EUR. Unseres Erachtens dürften sich die ungünstigen Rahmenbedingungen in den kommenden Wochen kaum ändern. Das Risiko für weiter steigende Refinanzierungskosten bleibt hoch. Wir rechnen daher gegenwärtig nun nur noch mit einem Gesamtjahresvolumen in der Größenordnung von 250 Mrd. EUR.

Q3 bringt keine Erholung

EUR Corporate Bonds*: Emissionsvolumen in Mrd. EUR



*Emissionen mit einem Mindestvolumen von 50 Mio. EUR
Quellen: Bloomberg, bondradar, Helaba Research & Advisory

Kleinere Benchmark-Bonds dominieren – ESG-Marktanteil auf hohem Niveau

Die meisten Einzelbonds wurden auch in Q3 mit einem Benchmark-Volumen von unter 1 Mrd. EUR begeben. Große Tranchen ab 1,5 Mrd. EUR gab es weiterhin nicht. Das Durchschnittsvolumen lag mit 533 Mio. EUR unverändert nahe am Vorjahresniveau. Medtronic (3,5 Mrd. EUR) und Siemens (3 Mrd. EUR) brachten die größten Gesamtplatzierungen an den Markt. Nachhaltigkeit lag auch am Corporate Bondmarkt weiterhin im Trend. So wurde ein Drittel des Anleihevolumens mit ESG-Komponente begeben. Nur in Q4 2021 und Q2 2022 war der Wert noch etwas höher. Der Löwenanteil entfiel auf grüne Papiere mit Mittelbindung (Marktanteil von 21 %).

Versorger bleiben mit Abstand größter Sektor – nicht-europäische Emittenten wenig engagiert

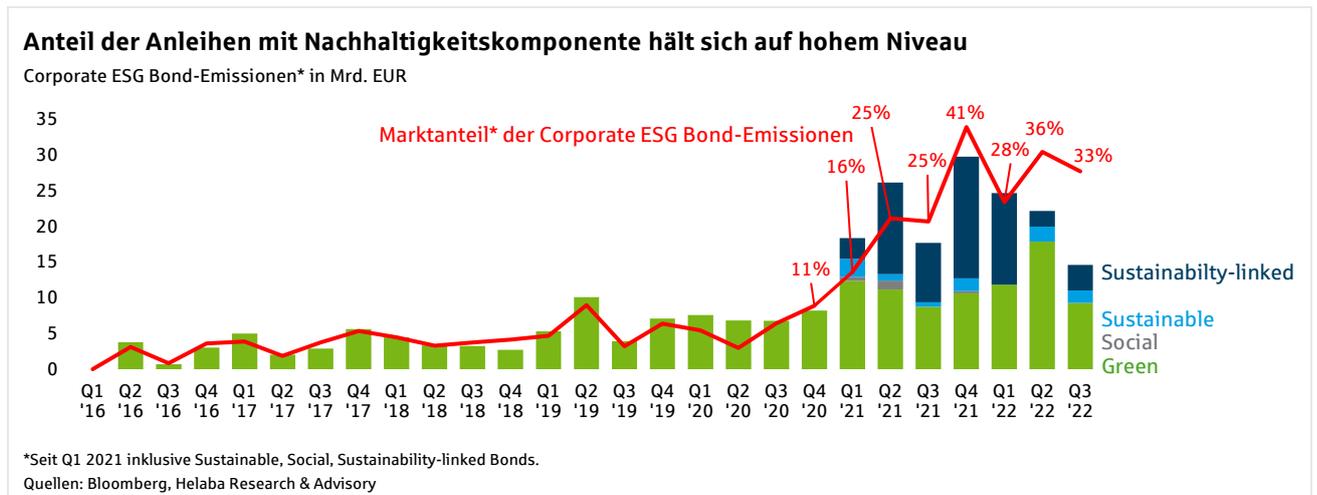
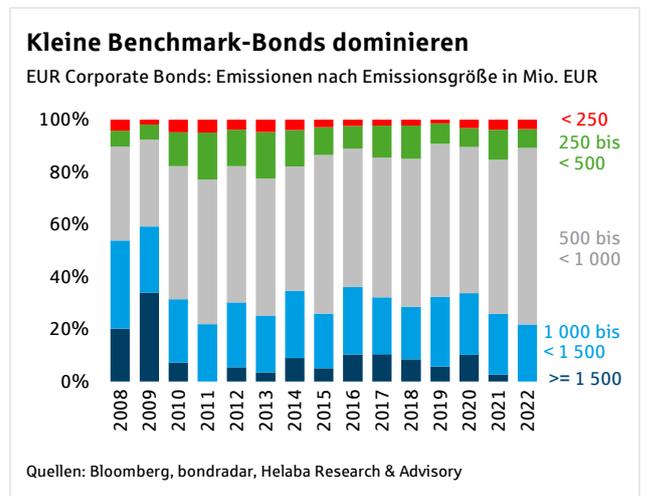
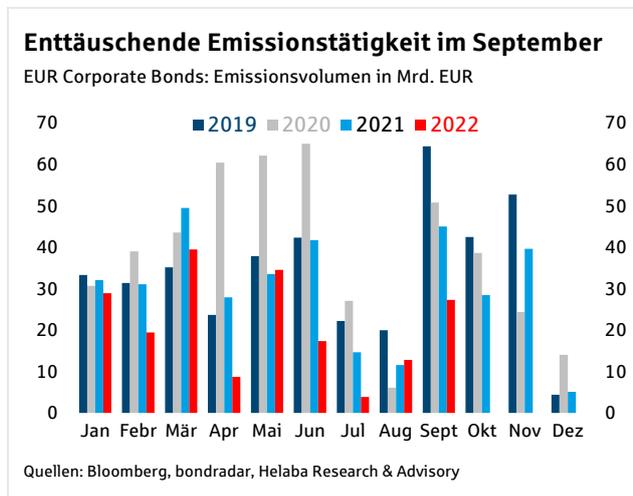
Der Versorgersektor blieb in den Monaten Juli bis September die engagierteste Branche. Seit Anfang Januar gerechnet platzierte der Sektor jeden vierten Euro und auch die meisten Bonds. Außereuropäische Emittenten waren

weiterhin wenig präsent. Ihr Marktanteil verharrte bei 12 %. Mit 72 % des Platzierungsvolumens dominierten Adressen aus Kerneuropa in den ersten neun Monaten. Deutsche Unternehmen vereinten rund 20 % auf sich.

Nachrang-Titel, Floater und Hybridanleihe wenig gefragt – starke Emissionsaktivität bei mittleren Laufzeiten

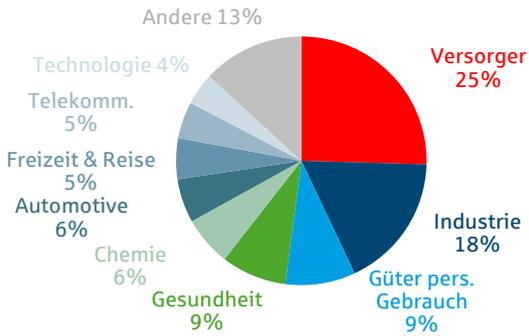
Nachrang-Anleihen waren im dritten Quartal kaum gefragt. In den ersten neun Monaten machten sie nur 5 % des Marktes aus. Der Volumenanteil von Emissionen von Investmentgrade-Adressen blieb deutlich über der 80 %-Schwelle. Auch der Blick auf die Rating-Klassen zeigt wenig Bewegung: Über die Hälfte der Platzierungssumme kam seit Jahresanfang gerechnet von Adressen mit einer ‚A-‘-, ‚BBB+‘- oder ‚BBB‘-Bonität. Bonds mit einer mittleren Laufzeit von mehr als 5 und bis zu 7 Jahre waren im dritten Quartal deutlich beliebter. Knapp ein Viertel der Emissionen wurden bis dato in 2022 in diesem Segment begeben. Der Marktanteil von Floatern und Hybridanleihen verringerte sich auf 6 % bzw. 5 %.

Chartbook: EUR Corporate Bonds-Emissionen



Versorger weiterhin führend beim Volumen ...

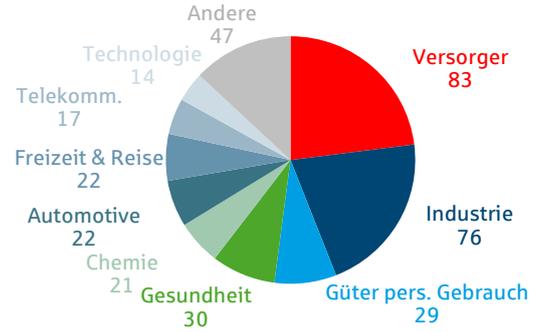
EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen nach Sektoren, 9M 2022



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

... und der Anzahl

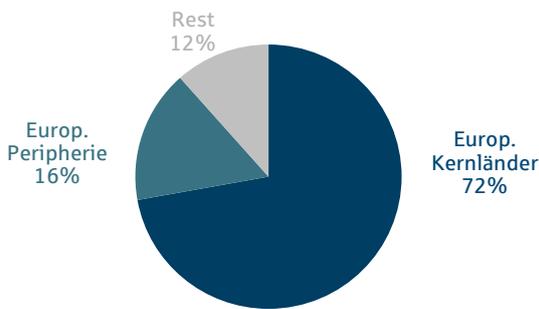
EUR Corporate Bonds: Zahl der Emissionen nach Sektoren, 9M 2022



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Europäische Kernländer weiterhin dominierend

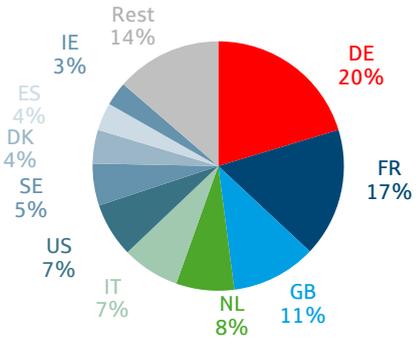
EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen nach Regionen, 9M 2022



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Deutsche Adressen mit größtem Marktanteil

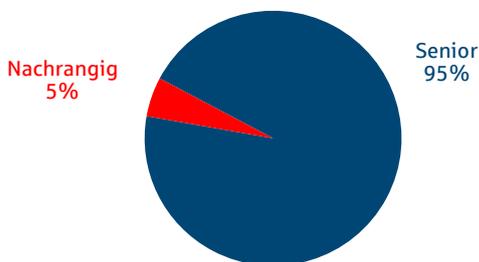
EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen nach Herkunftsland, 9M 22



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Nachrang-Titel wenig gefragt

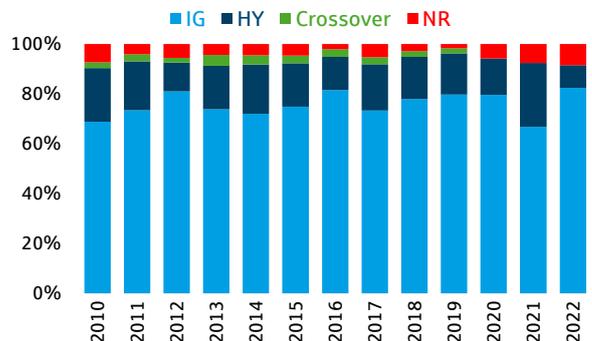
EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen nach Rang, 9M 2022



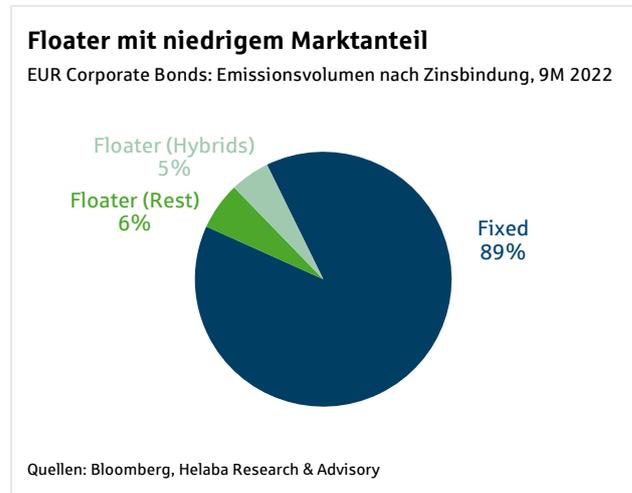
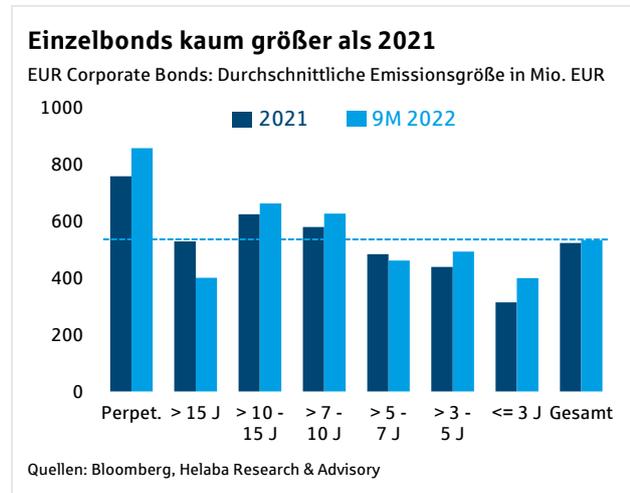
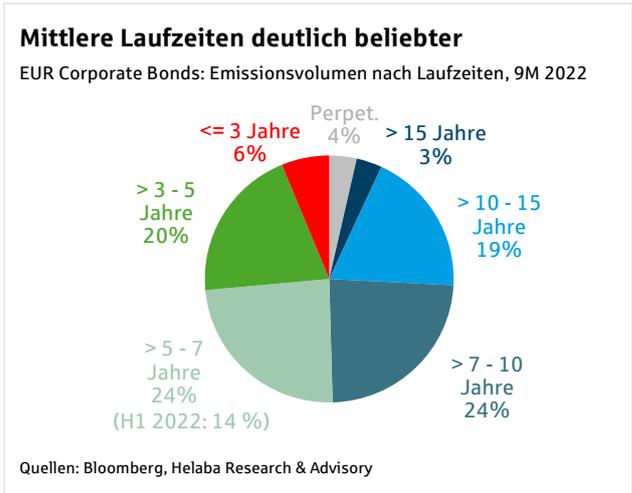
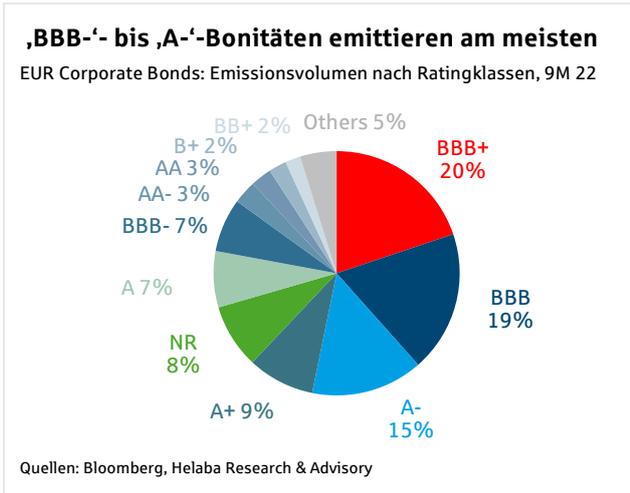
Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Investmentgrade-Anteil hält sich über 80 %

EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen nach Bonität, 9M 2022



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory



 Hier können Sie sich für unsere Newsletter anmelden:
<https://news.helaba.de/research/>

Herausgeber und Redaktion

Helaba Research & Advisory
 Redaktion:
 Stefan Rausch
 Verantwortlich:
 Dr. Gertrud R. Traud
 Chefvolkswirtin/
 Head of Research & Advisory
 Neue Mainzer Str. 52-58
 60311 Frankfurt am Main
 T +49 69 / 91 32 - 2024
 Internet: www.helaba.com

Disclaimer

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der Information. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.